

1 HOLZ- UND FABRIKENHAFEN
Unternehmen am Holz- und Fabrikenhafen können weiterhin von Seeschiffen angefahren werden. Eine gute wirtschaftliche Entwicklung dieser Unternehmen hat auch für die Revitalisierung der Alten Hafenviertel eine zentrale Bedeutung.



2 SPEICHER 16 + 17
Pioniere in jeder Hinsicht sind die Unternehmen der Energiewelt: In dem alten Bachmann-Speicher. Sie waren unter den Ersten, die die Umstrukturierung der Alten Hafenviertel nutzten und sind vor allem in der Windenergiebranche tätig.

3 SPEICHER XI
Mit einer Länge von ca. 400 Metern und 27.000 m² Nutzfläche ist der Speicher XI neuer kreativer Standort – für Dienstleistungsunternehmen, Hochschule für Künste, InfoCenter Überseestadt, Hafencenter, Gastronomie etc.



4 WALLER STIEG
Hafentypisches Pflaster, Baumgruppen und kleine Plätze werden allen, die zu Fuß von Wall in die Überseestadt kommen, einen attraktiven Eingang bieten.

5 ÜBERSEETOR UND HANSATOR
Viele Jahre verschwanden die Hafenviertel hinter Zollschranken und Hafenvorwällen aus dem Blick der Stadt. Mit dem komplett neuen Erschließungsachsen öffnet sich die Überseestadt wieder ihrer Umgebung.



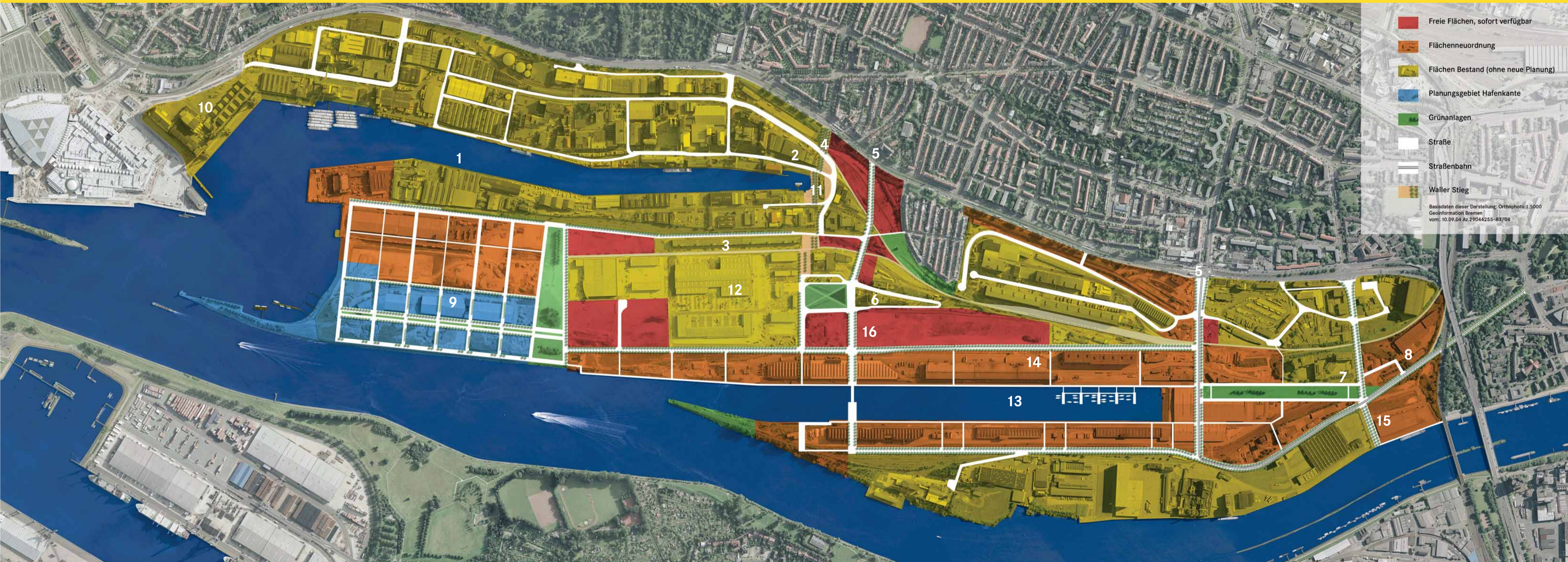
6 HAFENHOCHHAUS
Das 1959 bis 1961 errichtete Hafenhochhaus wird von HOCHTIEF Construction AG komplett saniert und umgebaut. Mit seinen 13 Stockwerken und einem neuen Anbau wird es zu einem der Wahrzeichen der Überseestadt werden.

7 NEUER KAFFEEHOF
Im ehemaligen Eduscho-Gebäude stehen ab 2005 neue attraktive Büroflächen zur Verfügung. 30.000 m² Bruttogeschossfläche, Glasatrium, öffentliche Kantine, Penthouse-Dachgeschoss mit Blick über die ganze Stadt, viel Platz und Service für Büros und Dienstleister.



8 INNENSTADTANBINDUNG
Von der Innenstadt aus wird eine direkte Verbindung in die Hafenvorstadt geschaffen. Dies ist die parallele Führung der Straßenbahnlinie 3 steigern die Attraktivität der Überseestadt vor allem für Freizeit und Dienstleistungen.

Überseestadt Bremen – Standort der Möglichkeiten



9 HAFENKANTE
Direkt an der Weser plant die Entwicklungsgesellschaft Hafenkante GmbH & Co. KG auf 10 ha einen Nutzungsmix aus Dienstleistung, Freizeit, Arbeiten und Wohnen. Bereits 2005 kann mit den Erschließungsmaßnahmen begonnen werden, so dass erste Nutzer schon zeitnah ihren neuen Standort an der Hafenkante beziehen können.



10 GETREIDEANLAGE
Bis zu 100.000 Tonnen speichert die gewaltige Getreideanlage im Getreidehafen. Der Komplex ist nach wie vor in Betrieb und bildet den eindrucksvollen räumlichen Abschluss der Überseestadt.

11 ALTE FEUERWACHE
Inmitten denkmalgeschützter Industrie-Architektur der Gründerzeit steht die 1904 gebaute Alte Feuerwache. In diesem besonderen Flair hat ein kreativer Dienstleister sein neues Zuhause gefunden. Platz ist noch für attraktive Gastronomie am Wasser.



12 GROSSMARKT
Auf 16,3 Hektar, die zum Teil auf dem verfallenen Becken des Überseehafens errichtet, wird seit November 2002 die Hansastadt mit Lebensmitteln, Blumen und Spezialitäten versorgt.

13 EUROPAAHAFEN
Der Europahafen wird als Hafenbecken erhalten bleiben, eine Nutzung durch Seeschiffe wird in Zukunft jedoch nicht mehr möglich sein. Denkbar ist hier die Anlage einer Marina für Yachten und kleinere Schiffe.



14 SPEICHER 1 UND SCHUPPEN 1
Jeweils 30.000 m² Nutzfläche: Die beiden Gebäude im Europahafen bieten Raum für Ideen und Platz für vielfältige Nutzungen. Laut Masterplan sind hier sowohl Dienstleister als auch Wohnen in besonderen Formen willkommen.

15 WESERBAHNHOF
Die Fläche des alten Weserbahnhofes ist das städtebauliche Bindeglied zwischen der Innenstadt und der Überseestadt. Die qualitativ sehr hochwertige Lage am Wasser ist für Investoren ein Sahnestück.



16 FREIE FLÄCHEN
Freie, sofort verfügbare Flächen stehen an unterschiedlichen Standorten bereit. Die Grundstücksgrößen sind ab 1.500 m² flexibel gestaltbar. Dienstleistungsunternehmen sind genauso willkommen wie gewerbliche Nutzer.

b:ig Überseestadt GmbH
Ein Unternehmen der Bremer Investoren-Gesellschaft mbH
Kontorhaus am Markt
Langenstraße 2-4
(Eingang Stintbrücke 1)
28195 Bremen
Tel.: +49-421-9600-60
Fax: +49-421-9600-860
mail@ueberseestadt-bremen.de
www.ueberseestadt-bremen.de